

**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...  
**Herausgeber:** Johann Ulrich Sturzenegger  
**Band:** 51 (1772)  
  
**Artikel:** Verzeichniss der Hülfsmittel  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-371446>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Verzeichniß der Hülfsmittel.

No. 1.

**Brechwurver aus Weinstein ( Tart. Emeticus ) 6. Gran.**

Ich verstehe hier unter dem Brechwurstein denjenigen, welcher in hierländischen Apotheken der gemeinste ist; man hat dergleichen, da die Dose 3. Gran ist, man hat andern, da 12. Gran erfordert werden. Man muß hierüber sorgfältig nachfragen.

No. 2.

**Hipeacacuanha 35. Gran. Man kan damit bis auf 45. auch 50. Gran steigen.**

Ich habe aus der Erfahrung gelernt, das bey gleichen Personen eine ganz kleine Dose von 3 - 5. Gran, eine gleiche Wirkung zuwegebringen kan, wie eine zehnfache Dose.

No. 3.

Nehmet 2. Unzen Gersten und ein Viertels Quintgen Salpeter; allein anstatt des Salpeters, lasset von Anfang an mit der Gerste ein Viertel Unze präparirten Weinstein ( Cremor Tartari ) kochen, alsdann seiget es durch, ohne etwas anders beyzumischen.

In einigen Fällen, kan man anstat zwey Unzen Gerste, vier Unzen Graswurzeln gebrauchen welche man mit dem präparirten Weinstein eine halbe Stunde kochen läßt.

No. 4.

**Ein Quintgen Rhabarberpulver.**

No. 5.

Ein Schoppen von dem Gerstengeztränk mit welchem man eine Handvoll Blumen von Käsepapeln oder Gartenpapeln ( Saatrofen, Malva rosea ) hat kochen lassen.

No. 6.

Zwey Unzen Manna, ein Loth Sedlizersalz, in vier Unzen warmen Wasser aufgelöst und durchgeseiget.

Anstatt der Manna kan man ein halb Loth Sennelblätter und ein halb Quintgen Salpeter nehmen, auf solches ein Glas voll von einem stehenden Käsepapelngetränk gießen, und es zum Gebrauch durchseigen, allein das erste Mittel ist besser. Die Manna läßt sich länger als ein Jahr aufbehalten.

No. 7.

Lasset eine Unze Tamarinden - Mark Pulpa Pamarind ) vier Unzen Wasser, und ein halb Quintgen Salpeter zusamen eine kurze Zeit sieden, thut zwey Unzen Manna hinzu, und seiget es durch.

Arme Leute köñen anstatt dieses Tränkens das Tränkgen aus Sennelblättern wie oben No. 6. nehmen. Sie müssen aber darauf häufig Molke trinken, oder Thane aus Käsepapeln.

No. 8.

Eine Unze Sedlizersalz, zwey Unzen Tamarinden; gießet auf solche 8. Unzen siedend Wasser; rühret es um, damit die Tamarinden aufgelöst werden. Seiget es durch, um in zweyenmahlen zu trinken, mit einem Zwischenraum einer halben Stunde.

No. 9.

**Präparirten Weinstein.** Eine Unze wird in 8. gleich Theile vertheilt.

No. 10.

Tamarinden 3. Unzen, gießet einen Schoppen siedend Wasser daran, lasset es ein bis 2. Minuten lang sieden, dann seiget es durch ein Leinentuch.

No. 11.

Dreyßig Gran Rhabarbern und eben so viel von präparirtem Weinstein.

No. 12.

Drey Quintgen von präparirtem Weinstein und ein Quintgen Hypecacuanha, in 6. Dosen abgetheilt.

Alge: